

Protokoll der Hauptversammlung am 20.02.2026

Am 20.02.26 fand im Westerholter Kroog in Scheeßel, OT Westerholz die diesjährige Hauptversammlung mit erfreulich reger Beteiligung von 35 Personen statt. Die Versammlung wurde um 19:05 Uhr durch 6 Jagdhornbläser des Klubs mit dem Signal Begrüßung eröffnet. Der 1. Vorsitzende Heinz-Georg Wessels leitete die Versammlung. Er richtete Grüße von Wolfgang Wischmeyer aus, der leider nicht teilnehmen konnte und begrüßte 23 neue Mitglieder des Klubs, 20 davon beigetreten in 2025, 3 beigetreten in 2026.

Wir gedachten unserem verstorbenen Mitglied Hermann Maahs aus Morsum, verstorben am 22.03.2025, wir haben einen Nachruf veröffentlicht, der vorgelesen wurde. Wir gedachten außerdem unseren im vergangenen Jahr verstorbenen Vierbeinern. Die anwesenden Mitglieder erhoben sich zu Ehren des Verstorbenen und die Jagdhornbläser bliesen das Jagdsignal Jagd vorbei und Halali.

Die Einladung zur Hauptversammlung wurde ordnungsgemäß von unserem Vorstand an alle Mitglieder am 23.01.2026 versandt. Das Protokoll der 47. HV ist auf unserer Homepage einsehbar und liegt hier zur Einsicht noch einmal vor. Die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit wurden festgestellt. Das Protokoll der 47. Hauptversammlung in Sothel 2025 wurde einstimmig genehmigt.

Bericht des 1. Vorsitzende: Heinz Georg Wessels erinnert zunächst an die gelungene gemeinsame Demonstration der Jägerschaft in Hannover am 30.01.2025. Der 1. Vorsitzende freut sich über die rege Teilnahme an der Versammlung in diesem Jahr auch im Kontrast zu den vergangenen Jahren. Es fanden in diesem Jahr diverse Prüfungen statt, darauf wird im weiteren Verlauf des Abends Bezug genommen. Am 28.02.2025 begannen wir als Verein das Jahr mit unserer Jahreshauptversammlung des Kurzhaarklub Weser Bremen im Sothel. Siehe hierzu das Protokoll auf unserer Internetseite. Wir fühlten uns in der Lokalität sehr gut aufgehoben. Danke an die Organisatoren. Leider nahmen nur 17 Mitglieder an der HV teil. Die Präsidiumssitzung des DK-Verbandes fand am 08. Feb. 2025 in Kassel als Vorbesprechung für die Hauptversammlung des Deutsch-Kurzhaar-Verbandes am statt. Am 21. und 22.03.2025 fand die Sitzung des geschäftsführenden und erweiterten Präsidiums des DK-Verbandes in Bad Salzschlirf statt.

An diesen Veranstaltungen hat unser 1. Vorsitzender in den letzten Jahren immer teilgenommen und unseren Kurzhaarklub Weser Bremen mit Stimme vertreten. Leider konnte er in diesem Jahr nicht teilnehmen und auch auf Nachfrage konnte leider kein anderer von uns teilnehmen. Wir haben uns jedoch in den wesentlichen Punkten per Vollmacht vertreten lassen, so dass unsere Stimme das nötige Gewicht gefunden hat. Diverse Anträge (49 Seiten umfassend) aus den einzelnen Klubs wurden diskutiert und darüber abgestimmt. Am 23.03.2025 fand die 111. JGHV Jahreshauptversammlung in Fulda statt. Im Maritim Hotel fand die Versammlung unter der Leitung von Karl Walch statt. Wir haben nicht daran teilgenommen. Am Sonntag, 09.03.2025 fand die Hauptversammlung des JGHV- Landesverband Niedersachsen e.V. in Verden statt.

Am 20.05.26 haben wir uns im erweiterten Vorstand erstmalig wieder eingehender mit der Personalfindung beschäftigt. Wir sind ein gutes Team, manche Positionen sind schon doppelt besetzt, beispielsweise das Prüfungswesen und diese Zusammenarbeit funktioniert sehr gut. Wir haben jedoch noch einige Beisitzerpositionen im erweiterten Vorstand zu vergeben, die wir mit Leben und Inhalt füllen wollen. Auch die noch anstehenden Veranstaltungen des Jahres

wurden in dieser Sitzung besprochen. Die Zuchtschau fand am 29.06.2025 an der Gaststätte „Zum Holschenbühl“ in Emtlinghausen statt mit den Spezial-Zuchtrichtern Marcel Krenz, Ilka Pedersen und als Richteranwärterin Christiane Mielert. Die Zuchtschau war gut organisiert und eine gelungene Veranstaltung. Unsere Wasserübungstage fanden im August 2025 wie jedes Jahr in Ahnebergen statt. Unser besonderer Dank gilt hier wie immer Günther Meyer Hemsoth für die Bereitstellung des Übungs- und Prüfungsgewässers. Die Richterschulung in Selsingen im Aug. 2025 hatte das Thema Wesensbeurteilung. Referent war Josef Westermann. Vom 02. Bis zum 05. Oktober 2025 fand die Internationale Kurzhaar-Prüfung in Osterhofen statt Gemeldet waren nach der gültigen Prüfungsordnung 155 Hunde, 136 Hunde sind erschienen, 90 Hunde (66%) haben den Anforderungen der IKP entsprochen. Aus unserem Klub haben 4 Gespanne teilgenommen, von denen 3 Gespanne erfolgreich waren. Heinz-Georg Wessels gratuliert den erfolgreichen Gespannen. Unser Verein hat folgende 3 Richter gemeldet: Hans-Jürgen Ohlhoff, Heinz-Georg Wessels (konnte aufgrund von Krankheit leider nicht richten) und Eileen Schultze. Wie in jedem Jahr hat der Klub den Hundeführern ein Polo-Shirt und eine Softshell-Jacke gestellt, sodass wir einheitlich gekleidet unseren Klub vertreten konnten. Die nächste erweiterte Vorstandssitzung fand am 6. November 2025 in Scheeßel statt. Auch hier war die Problematik unserer Personalbesetzung wieder vorherrschendes Thema.

Wir danken allen Revierinhabern, die uns ermöglichen unsere Zuchtprüfungen durchzuführen. Wie in jedem Jahr hatten wir auch in 2025 hervorragend mit Niederwild besetzte Reviere zur Verfügung.

Im Bereich Social Media und Öffentlichkeitsarbeit sind wir weiterhin auf der Suche nach motivierten Mitgliedern, die unseren Verein in Bild und Text analog und online vertreten. Karin hat hier hervorragende Arbeit geleistet und momentan können wir diese große Lücke nicht schließen. Ein ebenso großer Dank gilt auch Bernd Stratmann, der uns weiterhin unterstützt.

Aktivitäten 2026: Die vorbereitende Sitzung zur HV des DK-Verbandes hat bereits am 07.02.2026 stattgefunden, erstmalig in Petersberg. Dort haben wir erfahren, dass Dr. Herbert Lemmer in 2025 verstorben ist. Er war ein starker Hundemann und war lange auch im Verband als Präsident aktiv. Für 2027 gibt es bisher nur eine Bewerbung für die Ausrichtung der IKP aus Ungarn. Es werden weitere Bewerbungen entgegengenommen.

Die neuen Zuchtbücher für das Zuchtjahr 2025 sind eingetroffen. Sie können bei Heinz-Georg Wessels entgegengenommen werden. Die Zahl der abgenommenen Zuchtbücher des Vereins kann nun begrenzt werden, sie müssen jedoch vom Verein erworben in alter Anzahl käuflich erworben werden. Gleiches gilt für die Stammbücher. Diese kosten 21€ und zwei Exemplare müssen von unserem Verein abgenommen werden.

Die Erweiterte Präsidiumssitzung und Jahreshauptversammlung des Kurzhaarverbandes findet statt vom 13. bis 14.03.2026 in 36037 Fulda (vorher Dipperz) statt. Jahreshauptversammlung des JGHV findet in Fulda am 15.03.2026 statt. Die 47. Dr. Kleemann-Zuchtauslese Prüfung wird vom 08. bis 11.10.2026 in Merzen vom DK Klub Artland-Emsland ausgerichtet, weil Österreich aufgrund der Hasenpest die Ausrichtung absagen musste.

Bericht des Zuchtwartes: Dr. Karsten Schreiber

Karsten legt jedem Zuchtinteressierten die Zuchtbücher des Verbandes dringend ans Herz. Auf der Verbandsebene wurden im Zuchtjahr 2025 1198 Welpen geboren, davon 579 Rüden und 619 Hündinnen. Davon waren 266 braun, 621 Braunschimmel, 58 schwarz, 202 Schwarzsimmel, 51 weiß.

Der am häufigsten eingesetzte Rüde im Zuchtjahr 2025 war Cooper KS am Buchenbogen: Dieser Rüde hat in Deutschland 7 Würfe gebracht. Nach Attila von der Schlepptreuer Egge sind 6 Würfe

gefallen. E´ Conan Iceman Karpaten Irbis brachte 5 Würfe, Yaro KS vom Upstalsboom ebenfalls 5 Würfe und Corrado Preußen Farben 4 Würfe.

Das Zuchtjahr 2025 im DK Klub Weser Bremen umfasste 27 Welpen aus drei Würfen: Am 16.12.2024 sind im Zwinger vom Beerbruch beim Züchter Hans-Jürgen Ohlhoff aus Darla vom Röbbkenberg nach Elvis KS vom Ossiacher Tauern 10 Welpen des A-Wurfes gefallen. Am 15.03.2025 fiel im Zwinger vom Isenseer Kajedeich der JII-Wurf aus Zara KS vom Isenseer Kajedeich nach Yuri vom Upstalsboom. Hier fielen 8 Welpen
Ein dritter Wurf fiel am 28.06.2025 im Zwinger Von den Moorwettern III bei Züchter Frank Horeis. Es wurden 10 Welpen aus der Jule vom Schätzeberg nach Falle von der Belmer Kroneneiche gewölft.

Eine große Herausforderung in unserer Zucht sind die vermehrt auftretenden Fälle von OCD. Im Zuchtjahr 2025 wurden 16 Rüden und 2 Hündinnen aufgrund von OCD ausgeschlossen. Die Wahl passender und gesunder Anpaarungen wird schwieriger. Die Züchter in unserem Klub sind sehr bemüht auch fremdes Blut einzusetzen und fahren zum Decken durchaus weite Wege nach Österreich, Ungarn und Tschechien. Karsten Schreiber bedankt sich bei den Züchtern für die hervorragende Arbeit. Es gab keinerlei Beanstandungen in Aufzucht und Haltung.

Bericht des Obmanns für das Prüfungswesen: Georg Friedrich Thimm

Unsere diesjährige Bringtreue-Prüfung fand am 08.03.2025 in Bruchhausen-Vilsen statt. Von drei gemeldeten Hunden konnten zwei Hunde bestehen. Der Wanderpreis für die Bringtreue-Prüfung wird in diesem Jahr für Dax vom Isenseer Kajedeich an Hundeführer Arne Engelke-Denker überreicht, der seine Bringtreue innerhalb von 5 Minuten bewies.

Das Derby I fand am 22.03.2025 in den Revieren Fahrenhorst, Wulfooop und Brinkum statt. Von 12 gemeldeten Hunden konnten 12 Hunde die Prüfung bestehen. Es wurden sechs 1. Preise, zwei 2. Preise und vier 3. Preise erreicht. Suchensieger wurde Dark Lystlunds geführt von Imke Bierwagen. Es gab einen Zusatztermin für das Derby I am 23.03.2025 im Revier Uenzen. Für diesen Termin waren 4 Hunde gemeldet von denen zwei Hunde im 1. Preis und zwei Hunde im 3. Preis bestanden. Das Derby II fand am 30.03.2025 in Osten statt. Es wurden 17 Hunde gemeldet, die allesamt im I. Preis bestanden. Zwei Hunde erreichten einen Andreasstern. Suchensieger wurde Bo von Schäfers Garten geführt von Hubertus Berhorn.

Der diesjährige Derbysieger ist Dark Lystlunds geführt von Imke Bierwagen. 1. Preis, Vorstehen 4h aus Quelle Lystlunds nach Lenny vom Massenbach.

Die Verbandsschweißprüfung „Alte Els“ fiel aufgrund von fehlenden Nennungen aus. Der derzeitige Preisträger Yannick Borchers bleibt daher seit 2023 der Preisträger für die Verbandsschweißprüfung.

Als Vorbereitung für die Solms fanden wie jedes Jahr die Wasserübungstage in Ahnebergen statt. Es haben 30 Hunde über 3 Tage diese Gelegenheit genutzt. Vielen Dank an alle an der Organisation Beteiligten Personen.

Die Solms I fand mit 12 Nennungen in den Revieren Blender, Eitzendorf, Morsum und Ahnebergen statt. Von diesen Hunden konnten 9 Hunde bestehen, 8x 1. Preis, 1x 2. Preis
Suchensieger Camé von den Welfen geführt von Ines Graw, 1. Preis, Vorstehen 4h.

Die Solms II fand mit 15 gemeldeten Hunden um in den Revieren Altendorf, Hüll, Bentwisch und Isensee statt. 11 Hunde konnten die Prüfung bestehen, es wurden acht 1. Preise, zwei 2. Preise und ein 3. Preis vergeben. Suchensieger wurde Izzy vom Isenseer Kajedeich geführt von Ole Echtermeyer, 1. Preis, Vorstehen 4h.

Als Solmssieger 2025 wurde Izzy vom Isenseer Kajedeich aus Deike vom Isenseer Kajedeich nach Elvis vom Ossiacher Tauern geführt von Ole Echtermeyer mit einem 1. Preis und einem 4H Nase auserkoren und der Wanderpreis an den Hundeführer überreicht.

Der Preis für die beste Wasserarbeit 2025 geht an Ilvy vom Isenseer Kajedeich, die die Solms im

2. Preis bestand, geführt von Jan-Hermann Haack. Sie zeigte eine hervorragende Arbeit an der lebenden Ente.

Die für 2025 geplante VGP fand leider aufgrund von fehlenden Nennungen nicht statt.

Der Verein möchte sich bei allen Revierinhabern, Revierführern, Prüfungsleitern, Richtern und Hundeführern bedanken, die unsere Zuchtprüfungen möglich machen.

Bericht des Kassenwartes: Stefan Lorenz

Einnahmen		Ausgaben	
Beiträge	7.538,51	Rückläufer	363,51
Prüfungsgebühren	7.899,00	Prüfungskosten	7.446,40
Verkäufe	135,00	Verbandsbeiträge	2.382,00
Sonstiges	40,00	Bürokosten	444,55
		Ehrenpreise	1.311,46
		Verzehrskosten	454,50
		Reisekosten	291,78
		Zuchtbücher	883,45
		Internetgebühren	366,86
		Sonstiges	160,00
	15.612,51		14.104,51
Kassenstand 1.1.2025	9.813,51	Kassenstand 31.12.2025	11.321,51
	<u>25.426,02</u>		<u>25.426,02</u>

Die Einnahmen gestalten sich aus Beiträgen, Prüfungsgebühren, Verkäufen und Sonstigen. Unsere Ausgaben gliedern sich auf in Rückläufer, Prüfungskosten, Verbandsbeiträge, Bürokosten, Ehrenpreise, Verzehrskosten, Reisekosten, Zuchtbücher, Internetgebühren und Sonstiges (Jacken und Shirts für die IKP). Der Kassenstand am 01.01.2025 belief sich auf 9.813,51 €. Am 31.12.2025 lag der Kassenstand bei 11.321,51 €.

Die Kasse wurde in diesem Jahr vor der Versammlung geprüft von Melanie Hoyer und Yannick Borchers. Yannick Borchers berichtete von einer ordnungsgemäß geführten Kasse und beantragte die Entlastung des Kassenwartes und des gesamten Vorstandes. Dieser Antrag wurde einstimmig angenommen.

TOP 11 Wahlen:

In diesem Jahr müssen der 1. Vorsitzende, der Obmann für das Prüfungswesen und mind. Zwei Beisitzer für die kommenden 3 Jahre gewählt werden. Zur Zeit sind von 9 möglichen Beisitzern nur 5 Posten besetzt.

Die Wahl des 1. Vorsitzenden leitet Arne Engelke-Denker. Der Vorstand schlägt die Wiederwahl von Heinz-Georg Wessels vor. Weitere Vorschläge aus der Versammlung gab es keine. Heinz-Georg Wessels wurde einstimmig gewählt und nimmt die Wahl freudig an. Er mahnt jedoch an, dass wir weitere engagierte Mitglieder für die Arbeit im Vorstand suchen und bedankt sich für das Vertrauen.

Die folgenden Wahlen leitet Heinz-Georg Wessels.

Wahl des Obmanns für das Prüfungswesen (V4): Der Vorstand schlägt die Wiederwahl von Georg-Friedrich Thimm vor. Dieser wird einstimmig gewählt, nimmt die Wahl an und bedankt

sich für das Vertrauen.

Geschäftsführer: Auf der letzten Hauptversammlung haben wir Stefan Thiems als neuen Geschäftsführer gewählt. Dieser legte sein Amt zur heutigen HV nieder und möchte sein Amt nicht weiter fortführen. Das Thema Personalfindung begleitet uns also auch hier weiterhin. Der Posten des Geschäftsführers wurde bereits durch die Einführung des Obmanns für das Prüfungswesen inkl. Stellvertretung entlastet. Wir haben bereits das Gespräch mit vielen Mitgliedern gesucht. Leider war diese Suche bisher nicht erfolgreich.

Wahlen der Beisitzer: Jens Horeis steht als Beisitzer zur Wiederwahl. Jens wurde einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. Christian Wilkens (B6) kandidiert in diesem Jahr nicht wieder. Gundolf Bockhop wird vom Vorstand vorgeschlagen. Er kommt aus Wietzen, züchtet DK, ist Verbandsrichter. Gundolf Bockhoop wurde einstimmig als Beisitzer B6 gewählt und nimmt die Wahl an. Des Weiteren ist der Posten des Beisitzers B8 zu vergeben. Ole Echtermeyer hat sich freiwillig gemeldet, für diesen Posten zu kandidieren. Ole wurde einstimmig von der Hauptversammlung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

Wahl eines Kassenprüfers: Melanie Hoyer hat die Kasse in zwei aufeinanderfolgenden Jahren geprüft und scheidet somit aus. Aus der Versammlung wurde Katja Böger vorgeschlagen. Katja Böger wurde einstimmig zur Kassenprüferin gewählt. Sie nimmt diese Wahl an. Yannick Borchers wird die Kasse turnusgemäß noch ein weiteres Jahr prüfen.

In diesem Jahr gab es kein Mitglied, das für 25 Jährige Mitgliedschaft geehrt werden konnte.

Termine 2026: Die Termine stehen auf unserer Homepage. Es wurde an den Nennungsschluss der jeweiligen Prüfung erinnert.

Die Hauptversammlung wird auch im kommenden Jahr an einem Freitag stattfinden. Regional soll sie wieder in Scheeßel und Umgebung stattfinden, um möglichst mittig im Vereinsgebiet zu liegen.

Heinz-Georg Wessels bewirbt die Mützen, Kugelschreiber und Aufkleber des Kurzhaarklubs Weser Bremen.

Top 12 Sonstiges:

Hans Jürgen Ohlhoff berichtet zur VGH-Jagdhundeversicherung über die Landesjägerschaften. Dieser Rahmenvertrag mit der VGH schließt brauchbar geprüfte Jagdhunde bis zu einem Alter von Jahren auf Gesellschaftsjagden ein. Bei Verletzung des Hundes ist eine Summe von bis zu 4000 € versichert, bei einer Selbstbeteiligung von 150€, beim Tode eines Hundes bis zu 2000€. Diese Informationen sollen auf der Homepage veröffentlicht werden. Bauhunde sind hierbei auf der Baujagd nicht versichert. Der Rahmenvertrag wird aus der Jagdabgabe bezahlt.

Es wird weiterhin die Frage gestellt, ob für eine solche Jagd ein brauchbar geprüfter Jagdhund ausreicht und daneben weitere ungeprüfte Hunde mitgeführt werden dürfen. Jan Knoop berichtet, dass die Durchführungsbestimmungen für die Brauchbarkeitsprüfungen überarbeitet werden. Dabei werden sich vermutlich die Zulassungsbestimmungen novelliert und auch die Arbeit an der Lebenden Ente ist zur Zeit noch sehr fraglich.

Es darf Stand heute niemand ohne Jagdschein, einen Jagdhund führen, ausbilden oder auf einer Prüfung vorstellen. Auf einer Gesellschaftsjagd ist der Jagdleiter in der Pflicht, die Brauchbarkeit der geführten Hunde zu prüfen. Hierbei geht es auch um den Versicherungsschutz im Falle eines Schadensfalles. Hier sollten Jagdleiter in keinem Fall leichtfertig nicht geprüfte Hunde zur Jagd zuzulassen.

Heinz-Georg Wessels erinnert an die Gründerversammlung des DK Klub Weser Bremen in Vegesack 10.03.1978. Der Verein ist am 5. Okt. 1978 in das Vereinsregister unter der Nr. 3457 beim Amtsgericht in Bremen eingetragen worden. 2028 steht unser 50-jähriges Jubiläum an. Alle Anwesenden sind angehalten, sich in die Gestaltung dieses Jubiläums zu beteiligen- Zum 25-jährigen Jubiläum wurde ein Heft erstellt, vielleicht können wir so etwas wiederholen.

Stefan Lorenz: Landesjägerschaft erinnert an die Gefahr für unsere Jagdhunde durch den Kontakt mit Schwarzwild, die von der Aujeskyischen Krankheit betroffen sind.

In der vergangenen Woche wurde im LK Row in einer Sammelprobe zur Trichinenuntersuchung der Dunckersche Muskelegel als Zufallsbefund gefunden. Dieser kann auf den Menschen übertragen werden. Alle Wildschweine dieses Ansatzes wurden für genussuntauglich erklärt.

In diesem Jahr haben wir keinen Vortrag für diese Veranstaltung geplant, weil die Resonanz der vergangenen Jahre schlecht war. Wir sind jedoch jederzeit offen für Vorschläge, wieder einen Vortrag anzubieten.

Die Versammlung wurde um 21:41 geschlossen.

21.02.2026

1. Vorsitzender
Heinz-Georg Wessels

Protokollführer
Eileen Schultz

Anlagen:

- Anwesenheitsliste mit Datenschutzhinweisen (5 Seiten)
- Unterschriebener Kassenbericht (1 Seite)